

Neue Mitarbeiter

Lukas Bänninger, lic.phil. Psychologe



Lukas Bänninger hat an der Universität Zürich Psychologie studiert und im Frühling 2005 mit Bestnoten abgeschlossen. Im Sommer 2004 absolvierte er bei e&t ein Praktikum und arbeitete im SBB-ETCS Projekt mit. Mit Lukas haben wir einen weiteren fähigen und motivierten Mitarbeiter gewinnen können. Lukas, wir wünschen Dir einen guten Start!

Chantal Wicki, cand.phil., Universität Bern

Chantal Wicki, Psychologiestudentin an der Uni Bern, arbeitet zur Zeit bei uns als Praktikantin. Seit mehreren Jahren bietet e&t einen Praktikumsplatz an. Wir legen Wert darauf, dass unsere Praktikantinnen und Praktikanten konkrete Aufgaben in unseren Projekten übernehmen und so einen über den Lehrplan ausgehenden Einblick in die Usability- und Kommunikationsberatung erhalten. Unser Praktikumsplatz ist begehrt: Bis Ende 2006 ist er bereits belegt.



Fundstück



Kontakt

ergonomie & technologie
e&t GmbH
Nordstrasse 114
8037 Zürich
Tel. +41 44 446 50 50
info@easy-to-use.ch
www.easy-to-use.ch

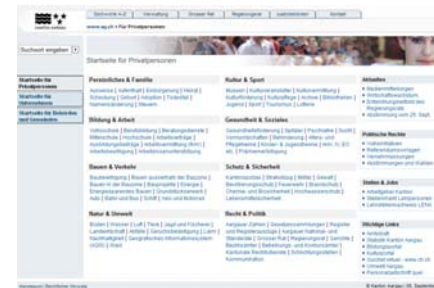
Use-Letter

1/2005, ©2005, ergonomie & technologie (e&t) GmbH, info@easy-to-use.ch, www.easy-to-use.ch

ergonomie
& technologie

Neues Internetportal für den Kanton Aargau

Der Kanton Aargau verfügt über ein umfangreiches Internetangebot. Das neue Portal www.ag.ch ermöglicht einen einheitlichen, einfachen und barrierefreien Informationszugang. ergonomie & technologie (e&t) GmbH brachte die Sicht der Benutzer in die Entwicklung ein. Konsequentes User Centered Design und der Einsatz von Spezialisten aus verschiedenen Fachbereichen bilden die Grundlage für das sehr gute Ergebnis.



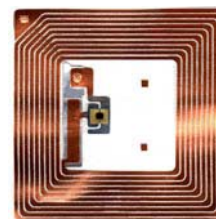
Das neue Portal www.ag.ch.

Das Projekt www.ag.ch ist ein Musterbeispiel für User Centered Design (Nutzer-zentrierte Entwicklung). Bereits für die Konzeption der Startseite und das Navigationsprinzip wurden die Benutzer einbezogen. Die Benutzungsqualität wurde im Entwicklungsprozess stetig überprüft und optimiert. Seit Ende Juni ist das neue www.ag.ch online.

Die Realisierung im Überblick: Im Herbst 2004 ermittelte e&t aus einer Reihe nationaler und internationaler E-Government-Seiten die besten Lösungsansätze für eine Navigation nach Lebenslagen. Basierend auf der Potentialanalyse entwickelte Dr. Christopher Müller von e&t einen Entwurf für die Startseite und die Navigationsphilosophie.

Das gesamte Online-Angebot des Kantons wurde nach Lebenslagen strukturiert. Diese Lebenslagen entsprechen den Fragestellungen von Privatpersonen, Unternehmern und Behördenvertretern. Urs Becker (beckerkom.ch) ordnete die Inhalte nach Themengruppen und einzelnen Themen. e&t unterstützte diesen Prozess punktuell. (Fortsetzung auf Seite 2)

Spezial



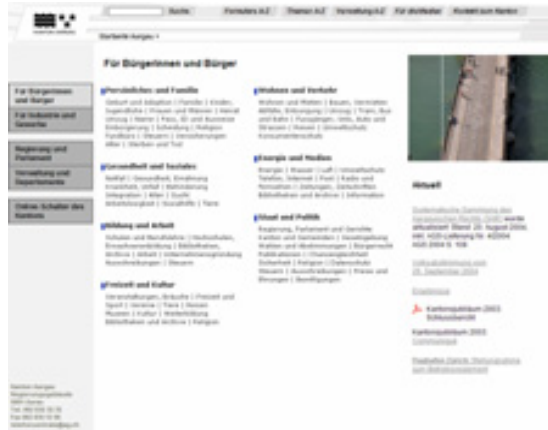
RFID: Chance oder Gefahr? e&t untersuchte im Auftrag der Progress Software AG (Schweiz), wie Technologieanwender und Konsumenten das Potential und die Risiken der RFID-Anwendungen einschätzen. Für die Pilotstudie befragte e&t mehr als 100 Personen. Die Ergebnisse der Untersuchung können Sie direkt bei uns beziehen, kostenlos: info@easy-to-use.ch

[Neues Internetportal für den Kanton Aargau, Fortsetzung von Seite 1]

Die Internet-Koordinationsstelle des Kantons entwickelte einen ersten funktionalen Prototyp, der von e&t mit Benutzern getestet wurde. Im Test beurteilten die Testpersonen das Navigationskonzept als verständlich und hilfreich beim Finden der gewünschten Inhalte.

Unic Internet Solutions gestaltete die Portalseite und die Navigation und sorgte in Zusammenarbeit mit e&t und der Internet-Koordinationsstelle des Kantons für das benutzungsfreundliche und ansprechende Design. Die Verständlichkeit und die Akzeptanz der Navigation wurden schliesslich im Usability-Labor von e&t in Zürich getestet. Die Tester, Vertreter der Zielgruppen, waren mit dem Prototyp sehr zufrieden.

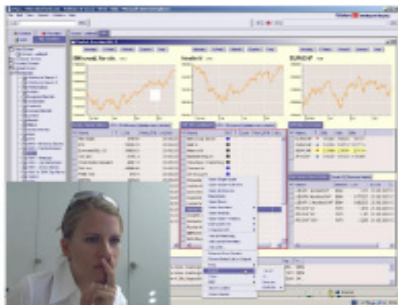
Parallel zum Portal umfasste das Projekt noch weitere Teilprojekte. Thomas Berger von der Staatskanzlei Aargau leitete das Gesamtprojekt kompetent. Das Re-Design wurde im Zeitplan und innerhalb des vorgegebenen Budgets realisiert. www.ag.ch



Strukturvorschlag mit Navigation nach Lebenslagen von ergonomie & technologie für das neue Portal www.ag.ch. Eine Konkurrenzanalyse und eine Potentialanalyse mit Benutzern bildete die Grundlage für das Navigationskonzept und den Strukturvorschlag.

Aktuelle Projekte

Telekurs iD: Finanzinformationen für Profis



Telekurs iD bringt Ordnung in die Flut von Finanzinformationen.

Anlageberater können die Flut an Finanzinformationen von den globalen Märkten ohne ausgeklügeltes Tool nicht bewältigen. Telekurs iD von Telekurs Financial Ltd. ist die Lösung. Um die Benutzungsqualität weiter zu optimieren, testete e&t das Tool im Usability-Labor. In Zusammenarbeit mit Telekurs Financial wurden auf der Basis der Nutzungserlebnisse pragmatische und umsetzbare Massnahmen definiert. Das bereits sehr nützliche und verständliche Telekurs iD wird in der Bedienung noch intuitiver werden. www.telekursid.com

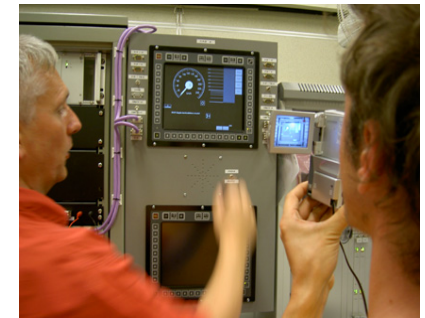
Intertime – Ergonomisches Sitzen und schöner Wohnen kombiniert



Intertime, der kleine aber feine Hersteller qualitativ hoch stehender Polstermöbel, brachte dieses Jahr das neue Modell 2580 „Viola“ auf den Markt. Dr. Daniel Felix von e&t begleitete die Designworkshops und brachte sein Expertenwissen zum ergonomisch richtigen Sitzen ein. Überzeugen Sie sich selbst, gehen Sie probesitzen! www.intertime.ch

ETCS – Die Zukunft der SBB

e&t und ihre Projektpartner Inovex AG (Projektlead) und STEAG (Projektmanagement, Umfeldanalyse) wurden von der SBB beauftragt, die Ergonomie der Benutzungsoberfläche des neuen Europäischen Zugleitsystems (ETCS, European Train Control System) zu beurteilen und konkrete Verbesserungsvorschläge zu unterbreiten. Dazu testete e&t das System mit SBB-Lokführern beim Hersteller in Belgien. Zusätzlich wurde die Bedienung der Touch-Screen Benutzungsschnittstelle im Fahrbetrieb beobachtet. Die Erkenntnisse aus unserer Studie und die Optimierungsvorschläge wurden internationalen Normierungsgremien vorgelegt. Die SBB sind an vorderster Front bei der Entwicklung des ETCS dabei.



Aus der Forschung

e&t attentiontracker® in der Grundlagenforschung eingesetzt

Unser Mitarbeiter Raphael Indergand untersuchte am Psychologischen Institut der Universität Zürich mit dem e&t attentiontracker®, ob geringfügige gestalterische Änderungen die Auffälligkeit von grafischen Elementen beeinflusst. Ergebnis:



Selbst kleinste Veränderungen wirken sich aus. Mit Hilfe des e&t attentiontracker® können - so die Schlussfolgerung - verschiedene Prototypen einer Website oder von Werbemedien auf detaillierter Ebene verglichen und aus Sicht der Auffälligkeitswirkung optimal gestaltet werden. Mehr zum e&t attentiontracker®: www.attentiontracker.ch